



AMTSBLATT der Gemeinde **ROSSAU**

Ausgabe 5/2026 | 6. Mai 2026

mit den Ortsteilen

Greifendorf, Hermsdorf, Moosheim,
Niederrossau, Oberrossau, Schönborn-
Dreiwerden, Seifersbach, Weinsdorf
mit Liebenhain

Kinder- & 30. Dorffest Mai 2026 in Rossau

Stock-
brot

DJ
Frankie

Sport-
& Spaß-
spiele

Bastel-
ecke

Hüpf-
burg

Kinder-
disco

Lager-
feuer

Samstag ab 15 Uhr
auf der Wiese am Neubau

VERANSTALTER:
SPORTVEREIN ROSSAU 1953 e.V.



Öffnungszeiten, Rufnummern und E-Mail-Adressen

Anschrift und Rufnummer der Gemeindeverwaltung

Hauptstraße 99, 09661 Rossau
 Telefon: 03727 984150
 Fax: 03727 984159
 www.gemeinde-rossau.de

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rossau und des Einwohnermeldeamtes

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr
Dienstag	09:00 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag	geschlossen

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag	09:00 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 17:30 Uhr
----------	--

E-Mail-Adressen:

- **Bürgermeister** **Herr Gottwald**
buergemeister@gemeinde-rossau.de
- **Sekretariat** **Frau Thiemer**
post@gemeinde-rossau.de
- **Kämmerei** **Herr Pippig**
finanzen@gemeinde-rossau.de
- **Kasse** **Frau Müller**
kasse@gemeinde-rossau.de
- **Steueramt** **Frau Haase**
steuern@gemeinde-rossau.de
- **Einwohnermeldeamt** **Frau Hoyer**
meldestelle@gemeinde-rossau.de
- **Bauamt** **Herr Reinke**
bauamt@gemeinde-rossau.de
- **Bauamt/** **Frau**
Liegenschaft **Wisniewski**
liegenschaften@gemeinde-rossau.de
- **Wohnungswesen** **Frau Frisch**
hauptamt2@gemeinde-rossau.de
- **Gewerbe/**
Ordnungsamt **Herr Schmidt**
ordnungsamt@gemeinde-rossau.de
- **Öffentlichkeitsarbeit** **Frau Rennert**
amtsblatt@gemeinde-rossau.de

Redaktionsschluss
für die Ausgabe Juni 2026
ist Freitag, der 22.05.2026

Erscheinungstermin:
ist Mittwoch, der 03.06.2026

Glückwünsche unseren Jubilaren

*Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich
und wünschen allen Jubilaren, auch denen, die aus persönlichen
Gründen nicht genannt sein wollen, alles erdenklich Gute.*



■ in Seifersbach:

Herr Arndt Zimmer	am 10.05.	zum 70. Geburtstag
Frau Ruth Mende	am 12.05.	zum 100. Geburtstag
Herr Bogdan-Alfred Milewski	am 23.05.	zum 70. Geburtstag
Frau Kerstin Haberkorn	am 28.05.	zum 70. Geburtstag

■ in Niederrossau

Frau Angela Major	am 03.05.	zum 70. Geburtstag
Herr Harald Golle	am 15.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Ingrid Uhlig	am 20.05.	zum 75. Geburtstag

■ in Schönborn-Dreiwerden:

Herr Peter Höfer	am 11.05.	zum 70. Geburtstag
Frau Reinhild Rauscher	am 29.05.	zum 80. Geburtstag

■ in Hermsdorf:

Herr Karl Fritzsche	am 11.05.	zum 85. Geburtstag
Frau Helga Müller	am 21.05.	zum 75. Geburtstag

■ in Oberrossau

Herr Siegmар Schubert	am 19.05.	zum 75. Geburtstag
-----------------------	-----------	--------------------

Das Fest „Goldene Hochzeit“ feiern am 22.05.2026
Marion und Karl Hahn aus dem OT Niederrossau.

Das Fest „Goldene Hochzeit“ feiern am 29.05.2026
Dagmar und Lothar Klupsch aus dem OT Seifersbach.



Am **15.04.2026** feierte Herr **Gert Zschunke** aus dem Ortsteil **Weinsdorf** seinen **80. Geburtstag**.



Am **15.04.2026** feiern **Erika und Achim Conrad** aus dem Ortsteil Schönborn-Dreiwerden ihre „Goldene Hochzeit“.



Am **28.04.2026** feierte Frau **Eva-Maria Ranft** aus dem Ortsteil **Schönborn-Dreiwerden** ihren **80. Geburtstag**.



Der Bürgermeister informiert | Amtliche Mitteilungen

■ In eigener Sache

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie bereits zur letzten Wahl angekündigt, möchte ich Ihnen heute mitteilen, dass ich nach meinem 65. Geburtstag und nunmehr nach 17 Jahren im Amt meinen Dienst als Bürgermeister der Gemeinde Rossau beenden werde.


Den Antrag auf Versetzung in den Ruhestand zum 01.01.2027 habe ich bei der Kommunalaufsicht im Landratsamt Mittelsachsen gestellt.

Diese Zeit war für mich geprägt von vielen gemeinsamen Herausforderungen, Erfolgen und wertvollen Begegnungen. Es war mir stets eine große Ehre und Freude, mich für unser Rossau einzusetzen und die Entwicklung unserer Gemeinde aktiv mitzugestalten.

Ich danke allen, die mich in den vergangenen Jahren unterstützt und begleitet haben – sei es in der Gemeindeverwaltung, im Gemeinderat oder durch Ihr Vertrauen als Bürgerinnen und Bürger.

Für die Zukunft wünsche ich Rossau weiterhin viel Erfolg, Zusammenhalt und Wohlstand. Ich bin zuversichtlich, dass unsere Gemeinde auch künftig gut geführt und weiter vorangebracht wird.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr 
Dietmar Gottwald
Bürgermeister

■ Vorstellung der Investitionsmaßnahmen 2026

Vor einigen Tagen hat uns der Landrat, Sven Krüger vom Landratsamt Mittelsachsen die Genehmigung für unseren Gemeindehaushalt 2026 erteilt.



Brücke in Greifendorf

Damit ist der Weg für einige wenige Investitionen frei.

Neben der fast kompletten Erschließung unserer Ortsteile mit Glasfaseranschlüssen durch die Firma „eins energie in sachsen“ und jetzt der weiteren Ausbaustufe durch die Deutsche Telekom bleiben nicht viele Möglichkeiten, sich mit Baumaßnahmen einzubringen.

Wir werden für unsere Leitungen der Straßenbeleuchtung alle Gelegenheiten nutzen, wo Straßen, Wege und öffentliche Grundstücke einmal aufgediggt sind, mitzuverlegen.

Größte Investition bleibt in diesem Jahr der Brückenbau auf der Straße Am Rubinberg in Greifendorf. Dort wird schon fleißig gearbeitet, sodass wir hoffen, die Baustelle kann Ende Juni abgeschlossen werden.

Eine weitere Brückenbaumaßnahme wird an der Schönborner Straße in Seifersbach vorbereitet und eventuell auch dieses Jahr noch begonnen. Weitere Projekte sind der Ersatz einer Treppe im Kindergarten Märchenland in Seifersbach, die

Überdachung des Innenhofes in der Grundschule/Hort in Seifersbach, sowie die Erneuerung der Straßenbeleuchtung auf dem Sonnenblick in Niederrossau und dem Austausch der Kugellampen im OT Schönborn-Dreiwerden.

Für unsere Freiwillige Feuerwehr stehen auch in 2026 wieder Ersatzbeschaffungen wie z. B. Teile der Atemschutzrüstung an. Dazu kommt in diesem Jahr noch die Beseitigung eines Einbruchschadens in der OFW Seifersbach-Schönborn-Dreiwerden. Bei der Begutachtung wurde festgestellt, dass das Dach des Gebäudes vollkommen vom Marder zerfressen war und erneuert werden muss.

Neben diesen Maßnahmen sind wieder eine Vielzahl von kleineren Dingen vorgesehen, welche wir entsprechend unseren Möglichkeiten ausführen.

Dietmar Gottwald
Bürgermeister

■ Mitteilung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, die 21. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rossau findet im **Monat Mai 2026** am **Montag, dem 18.05.2026, um 19:00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Niederrossau, Kirchstr. 1, 09661 Rossau OT Niederrossau statt.



Dietmar Gottwald, Bürgermeister

Änderungen vorbehalten!

Die Tagesordnungen und der Sitzungsort des Gemeinderates werden nach der Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Rossau an den Verkündungstafeln der Gemeinde in den jeweiligen Ortsteilen ausgehängt. Zusätzlich ist die aktuelle Tagesordnung jeweils 10 Tage vor dem Sitzungstermin auf der Internetseite www.gemeinde-rossau.de unter dem Punkt Öffentliches → Gemeindeverwaltung → Gemeinderat → Tagesordnung veröffentlicht.

■ Anlieferung von Baum-, Strauch- und Heckenschnitt – Holzannahme –

Annahmestelle: Festwiese Rossau – neben Bauhofgelände

Aufgrund der Feiertage im Mai findet die Holzannahme wie folgt statt:

Samstag, 9. Mai 2026, 10:00–14:00 Uhr

Nicht angenommen werden: Wurzelstöcke, Rasenschnitt, Laub- und Gartenabfälle.

Für Rückfragen steht Ihnen die Gemeindeverwaltung gern unter: 03727 984150 zur Verfügung.

Der Bürgermeister informiert | Amtliche Mitteilungen

■ Die 20. Gemeinderatssitzung in Hermsdorf

Auf Wunsch der Gemeinderäte werden die Sitzungen gelegentlich an verschiedenen Orten im Gemeindegebiet abgehalten.

So fand am 13. April die Gemeinderatssitzung im Feuerwehrgerätehaus in Hermsdorf statt. Auf der Tagesordnung standen unter anderem die Besichtigung der Turnhalle und des Spielplatzes. Frau Schreiber vom Turnverein Hermsdorf 1897 e.V. informierte die Gemeinderäte über den Verein und über die Turnhalle. Anschließend stellte Kamerad Thomas Müller die Ortsfeuerwehr in Hermsdorf vor. So erhielten die Gemeinderäte einen guten Einblick über das Vereinsleben in Hermsdorf.



NEU!

Die Gemeinde Rossau hat einen WhatsApp-Kanal!

Hier gibt es Nachrichten und Informationen zu Veranstaltungen aus der Gemeinde Rossau.



Scanne diesen QR-Code mit der Kamera, um diesen Kanal anzusehen oder ihm zu folgen.

■ Beschlüsse aus den letzten öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates

Beschluss Nr. 06/2026

Vorlage Nr. 06/2026

Der Gemeinderat Rossau beschließt den Tausch von zwei bereits vermessenen Flurstücken der Gemarkung Hermsdorf mit einer Größe von insgesamt 892 m².

Beschluss Nr. 16/2026

Vorlage Nr. 17/2026

Der Gemeinderat Rossau beschließt die Zuweisung über das gemeindeeigene FLST 593/2 der Gemarkung Greifendorf zum geplanten Batteriespeicher auf dem FLST 184/3 der Gemarkung Greifendorf.

Beschluss Nr. 17/2026

Vorlage Nr. 18/2026

Der Gemeinderat Rossau beschließt die Spendenannahme für die Jugendfeuerwehr Rossau und die Ortsfeuerwehr Schönborn-Dreiwerden-Seifersbach.

Beschluss Nr. 18/2026

Vorlage Nr. 19/2026

Der Gemeinderat Rossau beschließt den Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 103/14 der Gemarkung Seifersbach von ca. 160 m² an Herrn Kürth.

Seifersbach von ca. 160 m² an Herrn Kürth.

Beschluss Nr. 19/2026

Vorlage Nr. 21/2026

Der Gemeinderat Rossau beschließt die Teilung und Verkauf des Flurstückes 152/31 der Gemarkung Seifersbach an die Firma Transportunternehmen Christian Schmoranz.

Beschluss Nr. 20/2026

Vorlage Nr. 22/2026

Der Gemeinderat Rossau beschließt den Kauf der Flurstücke 86/15 und 37/2 der Gemarkung Greifendorf, mit dem sich darauf befindlichen leerstehenden Wohngebäudes mit verschiedenen Nebengebäuden.

Beschluss Nr. 21/2026

Vorlage Nr. 23/2026

Der Gemeinderat Rossau beschließt unter Aufhebung des Beschlusses 08/2026 vom 23.02.2026 den Auftrag der Wohnungsanierung in der Hauptstraße 142, in Niederrossau, EG rechts, (Ausbau) an die Firma Baugeschäft Braune, Weinsdorf, Hauptstraße 12, 09661 Rossau zum Preis von 27.550,55 Euro zu vergeben.

Beschluss Nr. 22/2026**Vorlage Nr. 24/2026**

Der Gemeinderat Rossau beschließt unter Aufhebung des Beschlusses 11/2026 vom 23.02.2026 den Auftrag der Wohnungsanierung in der Hauptstraße 142, in Niederrossau, 2. OG rechts, (Ausbau) an die Firma Baugeschäft Braune, Weinsdorf, Hauptstraße 12, 09661 Rossau zum Preis von 27.550,55 Euro zu vergeben.

Beschluss Nr. 23/2026**Vorlage Nr. 25/2026**

Der Gemeinderat Rossau beschließt die Vergabe der Jahresabschlussprüfungen der Jahre 2025 bis 2029 an die Firma Hofmann & Partner, zu einem Gesamtkostenpreis von 36.0000 €, zu vergeben.

■ 2-Raumwohnung mit Dusche für Single und Paare in Niederrossau

Wohnfläche:	47 m ²
Zimmer:	2
Badezimmer:	1
Wohnungstyp:	EG mitte
Nebenkosten:	100,00 €
Kaltmiete:	258,50 €
Kaution:	775,50 €
Standort:	Hauptstraße 144 im Ortsteil Niederrossau

Objektbeschreibung:

2-Zimmerwohnung im Erdgeschoss eines Mehrfamilienhauses in Niederrossau. Wohn- und Schlafzimmer sind flächenmäßig fast gleich groß und sind beide vom Flur begehbar. Die separate Küche ist mit einem Fliesenpiegel gefliest und verfügt über ein Fenster. Das Tageslichtbad ist mit einer Dusche und dem Waschmaschinenanschluss ausgestattet.

Im Wohn- und Schlafzimmer ist Laminatboden verlegt. Flur, Küche und Bad sind gefliest.

Jede Wohnung verfügt über eine Gasetagenheizung, die Heizkosten werden direkt über den Verbraucher abgerechnet.

Zur Wohnung gehört eine Abstellfläche auf dem Dachboden und im Keller (Lattenverschlag).

Ebenso kann die Wäsche auf dem Dachboden bzw. im Trockenraum (Keller) und auf der großzügigen Wiesenfläche hinterm Haus getrocknet werden.

Ein kostenloser PKW-Stellplatz steht zur freien Verfügung.

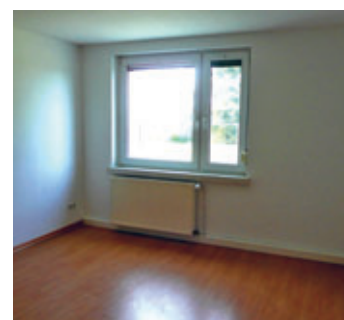
Ausstattung:

- separate Küche mit Fenster, Anschluss für E-Herd, Boden gefliest
- Bad mit Dusche, Boden gefliest
- Waschmaschinenanschluss im Bad, Trockenraum (Boden+Keller)
- Wäscheplatz hinterm Haus
- Verfügbar ab: 01.06.2026
- Objektzustand: gepflegt
- Bodenbelag: Fliesen, Laminat

Sonstiges:

Energieausweis: Energieverbrauchsausweis
wesentlicher Energieträger: Gas
Energieverbrauch: 100 kWh/(m²-a)
Energieverbrauch für Warmwasser enthalten
Energieeffizienzklasse: D
Ausstellungsdatum: 06.04.2021
Gültig bis: 05.04.2031
Baujahr: 1962
Heizungsart: Etagenheizung
wesentlicher Energieträger: Gas

Interessenten melden sich bitte bei Frau Frisch,
Telefon: 03727/984135 oder per E-Mail:
ines.frisch@gemeinde-rossau.de



Mitteilungen Einwohnermeldeamt

■ Wichtige Information des Einwohnermeldeamtes!

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass für die Bearbeitung Ihrer Anliegen im Einwohnermeldeamt (Beantragung von Dokumenten, Abholung von Dokumenten, An-, Ab- und Ummeldungen, Beantragung eines Führungszeugnisses und Auskunft aus dem Gewerbezentralregister, Erstellung von Meldebescheinigungen usw.) weiterhin **immer eine vorherige telefonische Terminvereinbarung erforderlich ist**, um Wartezeiten zu vermeiden.

Wir sind für Sie erreichbar unter: 03727 984156 oder 03727 984150.

Der Bürgermeister informiert | Amtliche Mitteilungen

■ Spielplatz in Moosheim

Bei einer routinemäßigen Inspektion der Gemeindegelände durch den TÜV wurde ein wesentlicher Mangel am Spielturm in Moosheim entdeckt, weshalb dieser nicht mehr verwendet werden konnte. Glücklicherweise hatte die Gemeinde noch einen alten Spielturm von einem anderen Standort, der nun wieder in Moosheim eingesetzt werden kann. Dieser darf wieder fleißig benutzt werden. Wir danken den Mitarbeitern vom Bauhof für den schnellen Ersatz.



■ Krötenwanderung im Gemeindegebiet

Seit März sind die Schutzzäune für die Kröten errichtet worden. Die Tiere werden am Straßenrand in Fangemier verbracht und über die Straße getragen. Gleichzeitig werden unter anderem Erhebungen zu Anzahlen und Arten geführt, um aktuelle Informationen zu den Vorkommen zu erhalten. Wichtig: Die Naturschutzbehörde bittet die Bevölkerung, die Amphibien in den Eimern (an den mobilen Amphibienzäunen) zu belassen. Durch ehrenamtliche Helfer werden die Eimer täglich zweimal geleert, die Amphibien nach Art und Geschlecht bestimmt und gezählt und durch die Behörde erfasst. Der Tierschutz wird durch die Leerungen gewahrt.

Quelle: Landratsamt Mittelsachsen



■ Planungsverband Region Chemnitz – Öffentliche Auslegung und Beteiligung zum Entwurf des Raumordnungsplans Wind (ROPW)

Wir möchten Sie auf die öffentliche Auslegung und Beteiligung zum Entwurf des Raumordnungsplans Wind (ROPW) hinweisen.

Auf Grund des Beschlusses Nr. 01/2026 der 40. Sitzung der Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Chemnitz vom 25. März 2026 führt der Planungsverbandes Region Chemnitz die öffentliche Auslegung und Beteiligung zum Entwurf des Raumordnungsplans Wind (ROPW) gem. § 9 Abs. 2 ROG in Verbindung mit § 6 SächsLPlIG durch.

Der Entwurf des ROPW umfasst die textlichen und zeichnerischen Festlegungen zur Windenergienutzung sowie deren Begründungen. Zum Entwurf des ROPW und seiner Begründung gehören auch Tabellen, Karten und Anhänge, einschließlich des Umweltberichtes als gesondertes Dokument.

Das Beteiligungsverfahren findet **im Zeitraum vom 4. Mai 2026 bis einschließlich 6. Juli 2026** statt. Die Veröffentlichung der Planunterlagen und der nach Einschätzung des Planungsverbandes Region Chemnitz weiteren zweckdienlichen Unterlagen erfolgt in diesem Zeitraum ausschließlich digital im Internet, im Online-Portal (<https://beteiligung-regionalplan.de/rpchemnitz/>).

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet erfolgt die öffentliche Auslegung der Planunterlagen und der weiteren zweckdienlichen Unterlagen **im Zeitraum vom 4. Mai 2026 bis einschließlich 6. Juli 2026** in allen in der Bekanntmachung vom 08. April 2026, veröffentlicht im Amtlichen Anzeiger des Sächsischen Amtsblattes, Ausgabe Nr. 17/2026 vom 23. April 2026 benannten konkreten Dienststellen zu den dort angegebenen Zeiten für die kostenlose Einsichtnahme für jedermann.

Mitteilungen aus den Einrichtungen

KITA „Märchenland“ Seifersbach

Der Besuch im Hort und der Seifersbacher Land AG

Die Vorschulkinder der Kindertagesstätte „Märchenland“ aus Seifersbach nutzen das schöne Aprilwetter für einige Ausflüge in der näheren Umgebung.

Unter anderem besuchten sie am 08.04.2026 den Hort der Seifersbacher Grundschule. Dort hatten die Kinder die Möglichkeit einen ersten Eindruck über die Räumlichkeiten und einen Einblick darüber, wie die Betreuung nach dem Unterricht aussehen kann. Frau Reichelt zeigte den zukünftigen Erstklässlern die wichtigsten Räume, wie z.B. ein Klassenzimmer, das Sekretariat und die Toiletten, die sie zu Beginn der Schulzeit kennen sollten. Im Klassenraum konnten die Kinder schon einmal die Sitzbänke ausprobieren und einen ersten Blick auf die Tafel werfen. Im Hortbereich hatten die Kinder die Gelegenheit ein Lesezeichen zu basteln und die vielen Spielmöglichkeiten auszuprobieren. Besonders beliebt war bei den Kindern der Kletterraum.

Am 15.04. ging es Richtung Wald zur Seifersbacher Land AG. In der Schweinemastanlage haben die Kinder und ihre Erzieher viel über die Aufzucht der Schweine erfahren und konnten diese durch die großen Fenster der Stallungen beobachten. Danach ging es in eine Getreidehalle, wo die Kinder Weizen hautnah erleben konnten. Den Kindern wurde erklärt, wie der Weizen vom Feld in diese Halle kommt und welche Technik dafür benutzt wird. Ein großes Highlight war auch der John Deere Raupentraktor, indem auch alle Probesitzen durften. Alle Kinder bekamen für zu Hause noch ein Mal- und Leseheft, wo alle wichtigen Dinge nochmal nachgelesen werden können.

Wir bedanken uns recht Herzlich bei der Seifersbacher Land AG und dem Hortteam der Seifersbacher Grundschule für diese zwei Vormittage.



HERZLICHE EINLADUNG
zum Tag der offenen Tür!

Die DRK Kita Märchenland öffnet ihre Türen und lädt alle Familien und zukünftigen Kita Kinder ein, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen.

Kastanienhöhe 1, 09661 Rossau OT Seifersbach

3. Juni 2026 14:00 – 17:00 Uhr

WAS SIE ERWARTET:

- Persönliches Kennenlernen
- Beratung rund um Anmeldung & Aufnahme
- Einblick in unsere pädagogische Arbeit

WAS UNS BESONDERS MACHT:

- Kneipp Anwendungen für die Gesundheit
- Viel Natur im direkten Umfeld
- Waldtage & Naturerfahrungen
- Besuche auf Bauernhöfen und Streuobstwiesen
- Eigene Gemüsebeete & Beerengarten
- Kooperationen mit Pflegeeinrichtungen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mitteilungen aus den Einrichtungen

KITA „Spatzennest“ Rossau

■ Ostern in der Krippe

Heute besuchte uns der Osterhase. Während die Kinder gespannt der Geschichte vom „Hase und Igel“ lauschten, versteckt der Osterhase seine Osterkörbchen. *Liebe Grüße von den Krippenerzieherinnen*



■ Eins, zwei, drei suchen wir das Osterei

Am 01.04.26 hatten wir Besuch vom Osterhasen. Alle Gruppen haben ihm geholfen und gemeinsam mit den Erzieherinnen Osterkörbchen gebastelt. Der Osterhase hat diese dann gefüllt und im Kindergarten versteckt. Keiner ging leer aus. Jeder konnte nach der Suche ein Körbchen mit nach Hause nehmen. Ein großes Dankeschön geht wieder an den Geflügelzüchterverein e.V. Arnsdorf, für die gespendeten Eier. *Viele Grüße aus dem „Rossauer Spatzennest“.*



■ Tomaten, Gurken und Salat

Am 21.04.2026 besuchte uns die Filiale Edeka und brachte Gemüse jeglicher Art zum Bepflanzen mit. Alle Kinder haben Schürzen bekommen und eine kleine Gießkanne, dann konnte es losgehen. Wir pflanzten Salat, Gurke, Kohlrabi und vieles mehr ein. Ein großes Dankeschön an Edeka für diesen tollen Vormittag. *Liebe Grüße die Löwengruppe*



Mitteilungen aus den Einrichtungen

KITA „Spatzennest“ Rossau

■ Frühlingsfest in der Kita Rossau

Gute Laune, miteinander ins Gespräch kommen und gemeinsam aktiv sein – dazu laden wir herzlich ein! **Datum: 29. Mai 2026 • Uhrzeit: 17:00 bis 20:00 Uhr**

Für wen? Eltern und Dorfbewohner sind herzlich willkommen!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Freut euch auf Getränke, Essen und leckere Waffeln. Musik sorgt zusätzlich für eine fröhliche Atmosphäre.

Kosten: Ein kleiner Obolus für Getränke und Essen wird erbeten.

Anmeldung bitte bis 11.05.2026: E-Mail: leitung@kitas-rossau.de, Telefon: 03727 984174 oder über die Kita-App
Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag!



■ Krabbelgruppe in der Kita Spatzennest

Jeden ersten Dienstag im Monat von 15.30 – 16.30 Uhr findet unsere Krabbelgruppe in der Kita Spatzennest in Rossau statt. Es sind alle Eltern mit Ihren Kindern eingeladen, die noch keine Einrichtung besuchen. Kommen Sie vorbei und lernen Sie uns und unsere Einrichtung kennen.

Voranmeldung bitte unter 03727 984174 oder kita_ma@kitas-rossau.de

Ihr Kita Team

Hort



■ Osterferien und Fußballhelden in Frankenberg

Die Osterferien liegen hinter uns – und sie waren alles andere als langweilig. Wir haben die Zeit zum Spielen genutzt, dabei waren wir am ersten Ferientag auf dem Spielplatz. Dort konnten wir das beginnende Frühlingswetter genießen, klettern, schaukeln und Fußballspielen. Auch drinnen im Hort wurde es nicht still. Dort entstanden kreative Bauwerke und neue Spiele wurden entdeckt. Ein ganz besonderes Highlight waren die Besuche der Vorschüler aus den Kindergärten „Spatzennest“ und „Märchenland“. Mit großer Neugier und Aufregung kamen sie zu uns und konnten schon einmal ein wenig schnuppern.

Gemeinsam wurde gespielt, gebastelt und gelacht, sodass schnell neue Kontakte entstanden.

Außerdem nahm am 1. April unsere Fußball-AG am Turnier „Frankenberger Fußballhelden“ teil. Bei dem von der evangelischen Grundschule Frankenberg ausgerichteten Turnier traten insgesamt acht Mannschaften an, die in zwei Gruppen gegeneinander spielten. Schon nach der ersten Partie war klar: Die Konkurrenz war stark, und die Herausforderung groß. Dennoch ließen wir uns nicht entmutigen. Mit bemerkenswerter Einsatzbereitschaft, Teamgeist und Mut kämpften wir uns durch jedes Spiel und bewiesen dabei großen sportlichen Ehrgeiz.

Am Ende erreichte unsere Mannschaft den 8. Platz. Den Kindern hat es dennoch eine große Freude bereitet, an dem Fußballturnier teilzunehmen - zumal alle mit einer Medaille, neuen Erfahrungen und tollen Erinnerungen nach Hause gehen konnten.

Ein herzlicher Dank gilt der evangelischen Grundschule Frankenberg für die Einladung und die gelungene Organisation des Turniers.

Ebenso möchten wir Herrn Bonitz für seine engagierte Unterstützung danken sowie dem Rossauer FC für das Bereitstellen des Trikotsatzes. Zudem haben sich die Kinder auch sehr über die tatkräftige Unterstützung ihrer Familien gefreut!



Mitteilungen aus den Einrichtungen



Einladung zum
HORTFEST

26.06.2026
17 UHR BIS 21 UHR

Hiermit möchten wir Sie herzlich zu unserem diesjährigen Hortfest am **26.06.2026** einladen!

Freuen Sie sich auf ein buntes und feierliches Programm: Unsere Kinder präsentieren wieder eine tolle Aufführung und auch die Tanz - AG zeigt, was sie einstudiert hat. Darüber hinaus gibt es auch ein Theaterstück, vorgestellt von der Theater- AG. Abschließend wollen wir unsere Klasse 4 verabschieden.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt - mit Speisen vom Grill und Getränke für Groß und Klein.

Wir freuen uns sehr darauf, diesen besonderen Tag gemeinsam mit allen Besuchern zu verbringen.

EUER HORTTEAM

Grundschule Seifersbach

■ Frösche im Schulhaus



Das glauben Sie jetzt nicht - aber es ist tatsächlich wahr ...

Seit mehreren Wochen quakt es jeden Montag im Werkraum der Grundschule Seifersbach.

Die Mädchen der Theater AG haben sich diesen Tieren angenommen. In der „Froschschule“ erhalten die Frösche Unterricht in Mathematik sowie Musik und lernen, wie sie sich vor dem Storch schützen können.

In der „Spaßhaften Froschgeschichte“ prahlt Bauer Fuchs vom Verkauf seiner Kuh - „sieben Taler hat sie gebracht“.

Eine Marktfrau bietet ihm den Kauf einer Sonntagsbluse für seine Frau oder eine neue Hose an. Schimpfend entfernt er sich Richtung Teich. Dort hört er das „ak - ak - ak“ der Frösche, versteht es jedoch als „acht, acht, acht“.

Nun streitet sich der Bauer mit den Fröschen und zählt ihnen die Taler vor und wirft sie ihnen in den Teich.

In der Klanggeschichte „Quaki, der kleine freche Frosch“ hören wir, was er auf einer Wiese erlebt.

Von Lene und allen anderen Theaterfreunden

Die Theater AG wird im Rahmen des Ganztagsunterrichtes (GTA) durchgeführt.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Grundschule Grünlichtenberg

■ Büchertauschzauber

Kurz vor den Osterferien wurde im Rahmen des Projekts „Büchertauschzauber“ unserer Lehramtsanwärterin der Büchertauschschrank in der Grundschule Grünlichtenberg gemeinsam mit der vierten Klasse feierlich eröffnet. Mit dieser nachhaltigen Tauschbörse können die Schülerinnen und Schüler ab sofort nicht mehr genutzte, kindgerechte Bücher kostenlos gegen neuen Lesestoff eintauschen.



In den Wochen vor der Eröffnung verschönerten die Erst- und Viertklässler der Grundschule gemeinsam mit der Referendarin mit viel Kreativität, Einfallsreichtum und Fleiß den auserwählten Schrank mit eigens gestalteten Graffiti zum Thema „Lesen“ und selbstgebastelten Leseraupen. Bereits im Anschluss an die Eröffnung sortierten die Kinder begeistert die ersten mitgebrachten Bücher in den von ihnen benannten „Abenteuerschrank“ ein und suchten sich spannendes Lesematerial zum Stöbern aus.

Der „Abenteuerschrank“ bietet somit den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihre Leselust und Freude am Schmökern, Tauschen und Entdecken ihres nächsten Lieblingsbuches in der Schule zu entfalten.

F. Jähnichen, LiA

Mitteilungen aus den Einrichtungen

Grundschule Grünlichtenberg

■ Ein erlebnisreicher Wandertag

Die Zweitklässler der Grundschule Grünlichtenberg unternahmen am 21. April 2026 einen Ausflug nach Waldheim in die Bibliothek.

Dort erfuhren sie viel Wissenswertes über den Zweck dieser Einrichtung. Die Mädchen und Jungen staunten nicht schlecht, dass neben der Ausleihe von Büchern auch die Mitnahme von Spielen, Filmen und CDs möglich war.

Spielerisch und als Buch-Piraten getarnt, wurden sie in verschiedenen Teams an die Möglichkeiten einer Ausleihe herangeführt. Vielen Dank an Herrn Dietze und sein Team für die kindgemäße Einführung.

Nach der einstündigen Veranstaltung wanderten alle Kinder gemeinsam mit ihrer Lehrerin und der Hortnerin Conny über Schönberg nach Kriebe-

thal – vorbei an blühenden Kirschbäumen und grünen, saftigen Wiesen. Dabei sammelten einige fleißige Mädchen und Jungen in mitgebrachten Beuteln den herumliegenden Müll auf. Das machte viel Spaß und half, die Natur von Unrat zu befreien.

Die letzte Wegstrecke wurde dann mit dem Bus zurückgelegt, so dass alle pünktlich zum Mittagessen wieder in ihrer Schule ankamen.

Ein schöner Ausflug, der bestimmt allen Kindern noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Solveig Liebich (Klassenlehrerin Klasse 2)



Wir feiern einen süßen Kindertag!

Am 01.06.2026 gastiert das Eismobil der Firma Klatt-Eis erneut an unserer Grundschule.

Auch Sie können im Zeitraum von 09.30 - 10.30 Uhr vorbeischaun und sich eine süße Abkühlung gönnen.

Kosten pro Kugel: 1,50 €

**Anzeigenschaltung im Amtsblatt
der Gemeinde Rossau**
für Gewerbe (037208) 876-200
für Privat (037208) 876-199
E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de
Internet: www.riedel-verlag.online

Freizeit und Vereine

Feuerwehrverein Freiwillige Feuerwehr Rossau e.V.

■ Skatturnier FW-Verein Rossau

Unser 26. Vereinsoffenes Skatturnier fand am 17. April 2026 wieder im Gerätehaus Rossau statt. Dazu hatten sich 39 begeisterte Skatfreunde eingefunden und starteten pünktlich 18.30 Uhr zum traditionellen Turnier. Gespielt wurde wieder bis kurz vor Mitternacht!

Der Wanderpokal ging dieses Jahr an Ralf Kaupsch, welcher sich den 1. Platz sicherte. Der 2. Platz ging an Eberhard Illgner und den 3. Platz belegte Heiko Szardenings.



Den letzten Platz belegte André Heller und auch er erhielt als „Trostpreis“ ebenfalls einen kleinen Pokal und zum „weiteren Üben“ ein Skatblatt.

Wir hoffen, es war für alle Spieler ein schöner Abend und würden uns freuen, wenn ihr alle 2027 wieder mit dabei seid.

Ein Dankeschön an die Firma Kraham, die uns - wie jedes Jahr - die Pokale sponsorte und an ALLE Helfer, die unsere Skatfreunde verköstigt haben.

*Bis zum nächsten Jahr
euer Vorstand vom FW-Verein*



■ FW Verein Rossau wählt den alten Vorstand wieder zum neuen Vorstand

In Vorbereitung auf unsere Jahreshauptversammlung die am 20.03.2026 stattfand, hatten wir mit Erstaunen festgestellt, dass 6 Jahre schon wieder rum sind und wir dieses Jahr zur Jahreshauptversammlung den Vorstand, sowie die 2 Kassenprüfer neu wählen müssen.

Bei der Neuwahl des Vorstands/Kassenprüfer wurden in offener Abstimmung gewählt, es gab keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen.



Vorstandsmitglieder: Rene Grünberg - Vorsitzender
Evelin Grünberg - stellv. Vorsitzende
Ines Silbermann - Schatzmeisterin
Claudia Zimmer - Schriftführerin

Daniela Baran - Kassenprüferin
Ronny Zimmer - Kassenprüfer

Die Vereinsarbeit ist in den letzten Jahren nicht leichter geworden aber wir sind motiviert und freuen uns auf die kommenden 6 Jahre mit Euch. Wir hoffen weiterhin auf die Unterstützung ALLER Vereinsmitglieder, denn nur GEMEINSAM können wir viel bewegen.

Der Vorstand

RKC

■ Die Sommersaison ist gestartet

Wir haben am 17.04.26 unsere Jahreshauptversammlung abgehalten, die Beteiligung war sehr groß, der Vorstand erfreut. Das neue Motto, natürlich noch streng geheim, wurde ausgewählt und die Termine für den Sommer besprochen, es ist wieder viel los. Neue Mitglieder konnten wir aufnehmen, 4 Neuzugänge bei den Mini-Funken und ein Mitglied bei den Funken.

Den ersten Auftritt hatten wir am 26.04.26 in der Gärtnerei Martin in Hainichen, das Wetter war sonnig, das Publikum gut gelaunt und überall standen herrlich anzusehende Blumen und Sträucher. Also stets einen Besuch wert. Der RKC bedankt sich nochmals herzlich für den tollen Empfang.

Termine könnt ihr gern auf unserer Homepage einsehen, so seid ihr informiert, auf welchem Dorffest wir zu finden sind. Unter anderem am 30.05.26 zum Kinder- und Dorffest in Rossau.

Bis bald, Rossau - Helau

Text: M.Reinke-Schomann



Freizeit und Vereine

Heimatverein „Rubin“ Greifendorf e.V.



■ ... und alle packten fleißig mit an

In Greifendorf findet nun schon seit einigen Jahren der Frühjahrsputz oder wie die Kinder sagen: „Wir putzen für den Osterhase“ statt. Am Samstag, eine Woche vor dem Osterfest, wird aller Unrat, welcher rücksichtslos und unüberlegt in die Natur geworfen wird, aufgesammelt und zur Sammelstelle gebracht. Wir waren sehr erfreut, dass es in diesem Jahr bedeutend weniger Müll gab. Über ein paar besondere Exemplare, wie ein Autoreifen, ein großes Handtuch, eine Gerüststange sowie eine Gardinenstange, kann man nur den Kopf schütteln und am Verstand der Menschen zweifeln. Ist es doch heutzutage so einfach, nicht mehr benötigte oder defekte Dinge kostenlos zum Wertstoffhof zu bringen.

Aber nun zu den schönen Momenten an diesem sonnigen Samstag: Wir

haben angegrillt und die fleißigen Helfer löschten ihren ersten Durst mit einem Freigetränk. Die Kinder nahmen das Osterbasteln dankend an und natürlich hoppelte auch schon mal der Osterhase mit vielen prall gefüllten Osternestern in seinem Korb am Kulturhaus vorbei.

Für alle war es wieder eine schöne gesellige Zeit. DANKE an alle die dabei waren, DANKE an unseren Goldi, welcher uns mit Getränken versorgte und DANKE an die Mitarbeiter vom Bauhof, für die Entsorgung der Müllsäcke.

Sandra Martens

für den Heimatverein „Rubin“ Greifendorf e.V.



Schützenverein 1809 Seifersbach e.V.



■ Hinweis

Aus organisatorischen Gründen müssen wir das diesjährige Schützen- und Vereinsfest 2026 leider absagen.

Wir sind traurig, euch diese Mitteilung machen zu müssen.

Doch aufgeschoben ist nicht aufgehoben und wir freuen uns, wenn wir euch als Gäste zu einer unserer anderen Veranstaltungen

03.10.2026 Tag der offenen Tür und

30.10.2026 Halloweenfeuer

begrüßen können und im Jahr 2027 einen neuen Anlauf für ein gemeinsames Schützen- und Vereinsfest nehmen.

Euer Schützenverein Seifersbach 1809 e.V.

■ Mitteilung

Mit Datum vom 17.04.2026 wurde durch die Mitgliederversammlung ein neuer Vorstand gewählt.

Diese Wahl erfolgte im Rahmen einer vorgezogenen Neuwahl, nachdem der bisherige Vorstand sein Amt vorzeitig niedergelegt hatte.

Neu gewählt wurden:

Christian Schemnoneck (Vorsitzender)

Marion Schemnoneck (Stellvertreterin)

Martin Kaiser (Schatzmeister)

Antje Hortobagyi und Christopher Stoll (erweiterter Vorstand)

Der neue Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern für die Wahl und das Vertrauen in dieser besonderen Situation.

Ein großer Dank gilt auch dem bisherigen Vorstand des Schützenvereins 1809 e.V. für seine geleistete Arbeit.

Dieses Engagement ist für das Vereinsleben von großem Wert und verdient besondere Anerkennung.

Freizeit und Vereine

Heimatverein Weinsdorf e.V.

Der Heimatverein Weinsdorf lädt ein zum

■ Preisskat

am 05.06.2026

(im Maschinenschuppen gegenüber Fa. Priegent Am Eichberg 9)

18:00 Uhr Spielbeginn

Startgeld: 10 Euro

Abreizzgeld: 1. bis 4. Spiel je 0,50 Euro

5. bis 6. Spiel je 1,00 Euro

ab 7. Spiel 1,50 Euro

Gespielt werden 2 Serien zu je 30/40 Spielen – nach der internationalen Skatordnung

100% Gewinnausschüttung prozentual verteilt auf den 1. bis 10. Platz
Für einen kleinen Imbiss und Getränke ist gesorgt.

Voranmeldung unter heimatverein-weinsdorf@freenet.de



Der Heimatverein Weinsdorf e.V. lädt zum

■ Kinder- und Dorffest

auf das Festgelände an der Straße Am Eichberg nach Weinsdorf ein.

Freitag 5. Juni 2026

18.00 Uhr Beginn des 4. Preisskates des Heimatvereins Weinsdorf e.V. (Einsatz 10 €, Anmeldeschluss 17.45 Uhr, Voranmeldung unter heimatverein-weinsdorf@freenet.de oder 0171 200 43 48)

Sonntag 7. Juni 2026

Musik, Spiel und Spaß sorgen für Unterhaltung.

- 10.00 Uhr beginnt das Fest mit einem zünftigen Frühschoppen
- für musikalische Unterhaltung sorgt ab 10.30 Uhr die Lunzenauer Blasmusik
- Hüpfburg und Spiele für unsere Jüngsten mit dem Verein „Schwarze Tulpe“ e.V.
- Mittags erwartet die Gäste ein deftiges Essen aus der Gulaschkanone. Eine Kuchentafel mit selbstgebackenem Kuchen rundet das Angebot ab.
- 13.00 Uhr Auftritt der Funken des Rossauer Karnevalsclubs
- Traditionelle Spiele, wie der „Steckel- Stech“ und Nagelwettbewerb, laden zum Mitmachen ein.

Auf euer Kommen freut sich der Vorstand!

■ Die Jahreshauptversammlung vom Heimatverein Weinsdorf

Anlässlich der Jahreshauptversammlung 2026 organisierte der HVW eine Ausfahrt zum Raumfahrtmuseum in Morgenröthe-Rautenkranz. Nach dem Start an der Bushaltestelle in Weinsdorf gab es einen Stopp im Hotel Carola in Schönhaide. Das Mittagessen war sehr gut. Weiter ging die Fahrt bis zum Raumfahrtmuseum. Das Wetter war sehr schön, obwohl Morgenröthe-Rautenkranz das Sibirien Sachsens ist. Der Museumsbesuch war sehr interessant und bestimmt auch für Menschen die sich nicht für Raumfahrt interessieren. Viele selbstverständliche Thematiken hängen von der Raumfahrt ab, z.B. GPS und Internet.



Pünktlich waren wir wieder zurück in Weinsdorf. Schade war die nur mäßige Beteiligung der Mitglieder, da es allen Mitfahrern sehr gut gefallen hat.

Impressum: Amtsblatt der Gemeinde Rossau – Amtsblatt der Gemeinde und ihrer Ortsteile

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Rossau, Bürgermeister Dieter Gottwald, Hauptstraße 99, 09661 Rossau

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Dietmar Gottwald

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Dietmar Gottwald (v.i.S.d.P.), die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen

Redaktion: Gemeinde Rossau, Frau Rennert, Telefon: 03727 984158, E-Mail: amtsblatt@gemeinde-rossau.de. Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten (red). Ein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereichter Beiträge besteht nicht.

Verantwortlich für den Anzeigenteil, Gesamtherstellung und Vertrieb: Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Verantwortlich: Hannes Riedel, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Internet: www.riedel-verlag.de Aktuelle Druckauflage: 1860. Es gilt die Anzeigenpreisliste 2026. Das „Amtsblatt der Gemeinde Rossau“ ist kostenfrei durch Verteilung in alle erreichbaren Briefkästen erhältlich oder auf der Homepage des Verlages oder über einen Newsletterversand vom Verlag.

Das Amtsblatt ist zusätzlich auf Anforderung im Einzelbezug kostenpflichtig als adressierter Versand über den Verlag bestellbar (Postversand).

Freizeit und Vereine

Turnverein Hermsdorf 1897 e.V.

■ Liebe Tischtennisfreunde (innen),

seit 1980 nimmt der TV Hermsdorf 1897 e.V. am Punktspielbetrieb teil. Es war auch das Jahr, wo ich – aus dem Erzgebirge hinzugezogen – die ersten Punkte in der neuen Heimat für HERMSDORF erkämpfen durfte und das auch ca. 45 Jahre in verschiedenen Teams der Sektion (später Abteilung TT) tat.

Jetzt, mit fast 85 Lebensjahren bin ich immer noch präsent, jedoch nicht mehr aktiv. Jüngere sind nachgekommen und besser. Auch anderen Älteren geht es so, oder sie weilen nicht mehr unter uns, prägten natürlich ebenso unseren TV in den verschiedenen Sportarten, sodass er noch heute bestehen kann. Wir wollen ihnen gedenken...

Nach der Einschätzung im vergangenen Blatt will ich mich auf das Wesentliche beschränken. Alle 3 Mannschaften unserer Abt. TT haben in der Hin- und Rückserie je 16 Punktspiele absolviert.

Das 1. Team (1. Kreisliga Staffel 1) belegte mit 24:8 Punkten einen hervorragenden 2. Platz hinter dem Staffelsieger TSV Erlau 1 (26:6) und erzielte damit das beste Ergebnis der Vereinsgeschichte. Die Statistiken belegen auch hier eine besondere Saison:

1. Platz in der Rückrundentabelle, 1. Platz im oberen Paarkreuz, 1. Platz in der Doppelauswertung und in der ganzen Saison ungeschlagen in den Heimspielen (8:0)...

Am Ende fehlten nur 2 Punkte oder ein Unentschieden gegen Erlau in der Hinrunde, um die Staffel für uns zu entscheiden. Mit etwas Glück ist dennoch der Aufstieg in die Mittelsachsenliga möglich... ich werde berichten.

Das 2. Team (1. Kreisklasse Staffel 1) konnte mit dem 8. Platz als Vorletzter die Klasse halten (10:22). Der Döbelner SV 4 erkämpfte mit 27:5 Punkten Platz 1.

Einen guten 5. Platz belegte unsere 3. Mannschaft (2. Kreisklasse Staffel 1) mit 18:14 Punkten und hätte mit etwas Glück, wegen der geringen Abstände nach oben, auch bis Platz 3 gelangen können. Der TTC Waldheim 4 ist mit 30:2 Punkten klar auf Platz 1.

In der Einzelauswertung ist Mirko Ott auf Platz 2 (36:6) und Kurt Hammer kam auf Platz 5 (35:10) von insgesamt 69 eingesetzten Spielern, um hier unsere Erfolgreichsten zu nennen.

M.Ott/M.Funke belegten auch Platz 2 als Doppelpaar (8:0), K.Hammer/R.Wegscheider hier Rang 4 (7:1) bei 89 eingesetzten Doppel. Mannschaft 2 von uns hatte mit Heiko Müller (17.) und Michael Funke (26.) von 72 Wettkämpfern unsere Besten zu bieten. Aufgrund der durch Verhinderungen oft umgestellten Doppelpaare ist hier eine reale Einschätzung kaum möglich.

Unser 3. Team in der 2. Kreisklasse hat mit Lutz Hammer (3.), Jörg Hammer (8.) und Jens Mehnert (26.) von 91 eingesetzten Spielern die besten Plätze im Einzel erreicht. L.Hammer/J.Mehnert wurden zweitbestes Doppel (10:6) bei 102 eingesetzten Paaren.

Jedoch allen unseren in den 3 Klassen im Punktspieljahr 2025/2026 eingesetzten Spielern gebührt unser Dankeschön, denn sie gaben sich alle Mühe! Soweit wollen wir die Einschätzung belassen, um den Leser nicht zu sehr damit zu belasten.

Bei Redaktionsschluss dieser Broschüre am 24.4.26 kann natürlich erst im nächsten Amtsblatt der Maipokal behandelt werden.

Besuchen sie am zweiten Mai-Wochenende und zu Himmelfahrt unsere Veranstaltungen mit vielen Überraschungen im Turnhallen- und Sportplatzbereich und lesen sie dazu unsere Aushänge in der näheren Umgebung.

Das bereits seit Langem bekannte Gemälde an der Westseite der Turnhalle Hermsdorf unserer Originalfahne des Turnvereins, welches Peter Schindler

(1947-2024) neben vielen volkskünstlerischen Arbeiten schuf, soll an ihn erinnern.

*In diesem Sinne Sport Frei
Euer Claus Schneiderbach
Abt. TT des TV*



9.+10.Mai 26

**Der Turnverein Hermsdorf 1897 e.V.
lädt ein zum Dorf- und Kinderfest ins Festzelt
auf dem Sportplatz Hermsdorf**

Programm am Samstag
(mit buntem Kinderprogramm)
15 Uhr Beginn bei Kaffee und Kuchen
16 Uhr Auftritt Kindersportgruppe
16.30 Uhr Auftritt Crazy Niners v. RCV
18 Uhr Maibaum stellen
19 Uhr Lampionumzug
(bitte Lampions mitbringen)
20 Uhr Mugge mit Onkel R
ca. 20.30 tanzende Unterhaltung mit dem
 Ringethaler Carnivals Verein

Programm am Sonntag
mit Familiensport, Spiel, Spaß und Kinderflohmarkt
10 Uhr Frühschoppen mit Onkel R.
11 Uhr Nagelwettbewerb
für Getränke sowie Essen vom Grill ist gesorgt

Wir freuen uns auf Euch

Der Turnverein Hermsdorf 1897 e.V. lädt

„zum Himmelfahrt's-Frühschoppen“ am Donnerstag, dem 14.05.26 ab 11.00 Uhr

ein, in geselliger Runde vor dem ehemaligen Gasthof Hermsdorf mit uns eine schöne Zeit zu verbringen.

Für Getränke und Leckeres vom Grill ist gesorgt.

MIT SPORTLICHEM GRUSS

Euer Vorstand des Turnverein Hermsdorf 1897 e.V.

Freizeit und Vereine

Seniorenverein Schönborn-Dreiwerden-Seifersbach

Reisebericht

Anfang April war die frühlinghafte Oberlausitz unser Reiseziel.

Wie immer wurden die Mitfahrenden an den entsprechenden Haltestellen eingesammelt. Unser Reisebus, mit 41 Mann an Bord, war diesmal ein echter Hingucker mit seinem schwarzen Lack und dem NINERS Chemnitz Schriftzug.

Unsere Fahrt ging über die A4 von Dresden in Richtung Bautzen zu unserem Ausflugsziel die „Krabat-Milchwelt“ in Kotten.

Hier erwartete uns innovative Landwirtschaft. Unter dem Motto „Kuh-Käse-Kilowatt“ konnten wir bei einer Führung mit dem Seniorchef die geschlossenen landwirtschaftlichen Kreisläufe mit allen Sinnen hautnah miterleben. Der Leitspruch der Milchwelt lautet: artgerecht-nachhaltig-transparent. Wir bekamen auf dem Hof, mit Schaukäserei und Biogasanlage einen Einblick in landwirtschaftliches Leben und Arbeiten. Es beginnt beim Anbau der Futtermittel für die Kühe und geht weiter mit der artgerechten Haltung derselben einschließlich der im Stall geborenen Kälber und reicht bis zur Energiegewinnung aus Stallmist. Wir konnten erleben, wie ein vollautomatischer Stall mit Fütterungsautomat und Melkroboter funktioniert.

Das Einzigartige an der Milchmanufaktur sind die kurzen Wege der Milch vom Milchtank zum Käsekessel. Die gewonnene Milch wird schonend pasteurisiert und in der hauseigenen Käserei zu Käse und frischen Molkeprodukten veredelt. Bei der Verkostung hat uns der Juniorchef dazu noch viel Wissenswertes vermittelt. Unser Mittagessen, natürlich aus hauseigenen Produkten, wurde als „Lausitz-schmeckt“ Büfett gereicht, Kartoffeln aus Eigenanbau und dazu Quark mit Leinöl, Butter und Leberwurst. Und wer noch nicht genug hatte, für den gab es als Dessert ein Eis mit einem Schuss „Zitzenspritzer“, selbstgemachtem Eierlikör. Zum Abschluss durfte ein Besuch im Hofladen nicht fehlen. Es wurde reichlich Käse und andere Produkte eingekauft.

Es ging weiter zum nächsten Ziel. Auf Empfehlung des Juniorchefs fuhren wir auf dem traditionellen Osterreiterweg von Wittichenau über Ralbitz, vorbei an dem denkmalgeschützten Friedhof, durch die wunderschöne Stadt Bautzen mit ihren vielen Türmen und ihrer 1000-jährigen Geschichte, nach Wilthen. Wir waren zur Werksbesichtigung in der „Wilthener Weinbrennerei“ angemeldet. Sie ist eine der ältesten und bedeutendsten Weinbrennereien Deutschlands. 1842 wurde die Firma gegründet. Es wurde vorzügliches Bier und wenig, später, 1885, dann auch die berühmten „Wilthener Brantweine“ hergestellt. Das größte vorhandene Fass wurde mit samt Inhalt 1900 zur Pariser Weltausstellung geschickt. Das noch heute vorhandene „Pariser Fass“ gewann dort Gold und Silber..

Bei der Führung erklärte man uns, wie aus Destillaten, ausschließlich aus französischen Anbaugebieten, Wasser und anderen geheimnisvollen Zutaten, die sogenannten „Drogen“, Weinbrände bzw. Cognac hergestellt werden. Der Reifeprozess der einzelnen Sorten erfolgt in sehr zahlreichen Fässern aus Steineiche und kann bis zu 8 Jahren dauern. Der typische Geruch der Brände ist in allen Räumen der Brennerei wahrzunehmen. Historische Fakten zu den Gründern und der Wertegang der Firma sowie Fakten über die traditionelle Brennkunst wurden in einem kleinen Film zusammengefasst.

Den Abschluss der Werksführung bildete auch hier eine Verkostung. Einige Brände, wie z.B. die „Goldkrone“, „Gebirgskräuter“ und zu guter Letzt, der aus vergangenen Tagen bekannte und beliebte „Sambalita“ wurden uns kredenzt. Die Möglichkeit zum Erwerb der Spirituosen wurde auch hier genutzt. Ein kleines stabiles Schnapsgläschen durfte sich alle als Andenken mit nach Hause nehmen.

Mit etwas „Alkohol im Blut“ waren wir am Ende dieses schönen und erlebnisreichen Tages angelangt und traten mit mehr oder weniger gefüllten Taschen die Heimreise an. Wir bedanken uns bei Dähne-Reisen für diesen schönen Ausflug.

Unsere nächste Veranstaltung findet am 06.05.2026 um 14 Uhr im ehemaligen Rathaussaal in Seifersbach statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Wir laden herzlich zu einer kleinen Modenschau bei Kaffee und Kuchen ein. Ein Modehändler präsentiert Frühlings- und Sommermode mit Verkauf. Jeder kann sich als Model noch melden. Es gibt Angebote von Größe 38 bis 56.

*Bis zum Wiedersehen verabschieden sich
Marion Hahn und Adelheid Böhme*

Schönborn-Dreiwerden



Die Müllsammelaktion in Schönborn-Dreiwerden war (trotz Regen) wieder einmal ein Erfolg.

Wir bedanken uns nochmals für die unkomplizierte Unterstützung und natürlich an ALLE Helfer ein großes DANKESCHÖN.

Anzeige(n)

Sportverein Rossau 1953 e.V.

■ Kommt vorbei

Am **Samstag, dem 30. Mai 2026** ist es soweit, die Wiese zwischen Neubau und Bauhof verwandelt sich wieder zum Festplatz und das diesjährige **Kinder- und Dorffest in Rossau** findet statt. Freut euch unter anderem auf Sport- und Spaßspiele, Bastel- und Malangebote für Groß und Klein, kreative Schieferarbeiten mit dem Dachdeckermeister Robert Röttig und das Lichtgewehrschießen. Außerdem gibt es Stockbrot, die Kinderdisco für die (ganz) Kleinen, Auftritte der Mini- und Teeniefunken des RKC, gemütliches Beisammensein am Lagerfeuer, leckere Speisen und Getränke sowie vieles mehr. DJ Frankie sorgt dabei den gesamten Tag für abwechslungsreiche Partymusik. Verschiedene Vereine der Gemeinde sind auch dieses Jahr aktiv mit vor Ort. Hier dürfen wir beispielsweise die Jugendfeuer Rossau, den Jugendclub Rossau, den Turnverein Hermsdorf, den Rossauer FC 97 e.V., das Bergwerk „Alte Hoffnung Erbstolln“ Schönborn-Dreiwerden und den Schützenverein 1809 Seifersbach e.V. begrüßen. **Wir freuen uns auf viele Gäste, ob groß oder klein. Es ist an diesem Tag für jeden etwas dabei.**

An dieser Stelle möchten wir bereits **Danke** sagen, denn ohne die engagierten Vereinsmitglieder, Helfer und finanziellen Unterstützer, wäre die Ausgestaltung dieses Festes nicht möglich.

Euer Sportverein Rossau 1953 e.V.

■ Ablauf:

15.00 Uhr	Eröffnung
15.00 bis 18.00 Uhr	Kaffee, Kuchen, Waffeln, Crêpes und kühles Eis von Klatt-Eis, Sport- und Spaßspiele, Hüpfburg, Kinderschminken, Bastelmöglichkeiten, Stände anderer Vereine
17.00/18.30 Uhr:	Auftritte der Funken des RKC
18.00 Uhr	Kinderdisco
19.00 Uhr	Stockbrot und Lagerfeuer
ab 20.00 Uhr	Discomusik by DJ Frankie

Heimatverein Moosheim e.V.

■ Das neue Jahr beginnt – Schwerpunkt Osterfeuer

Nach der Jahreshauptversammlung im Februar begannen die Aktivitäten des Heimatvereins Moosheim im Jahr 2026. Im März wurde zur Müllsammelwanderung eingeladen. Bei der guten Beteiligung konnten etliche Helfer schon Aufräumarbeiten rund ums Festgelände durchführen. Traurig eigentlich, dass in den Straßengraben schon wieder genug Unrat lag. Etwa drei Wochen vor Gründonnerstag durfte dann Reisig und Baumverschnitt auf der Festwiese abgelagert werden. Von da an rollten die Transporter mit dem Brennmaterial.

Am Nachmittag, einen Tag vor dem Osterfeuer, begannen die Aufbauarbeiten. Landwirt Uwe Richter aus Greifendorf begann mit schwerer Technik den weit über die Wiese liegenden Baumverschnitt zu einem ordentlichen Stapel aufzusetzen ... hat er prima hinbekommen.

Die Mitarbeiter vom Bauhof hatten die Verkaufsstände die Woche über schon angeliefert und aufgestellt. Auch die Getränke trafen ein. Es wurde fleißig gekehrt, Lampen aufgehängt, die Stände bestückt. Toll, dass viele Einwohner mit angepackt haben.

Am Donnerstagnachmittag, begannen einige Frauen mit dem Belegen von Brötchen und Schnitten.

Gegen 18:00 Uhr hatten alle Verkäufer ihre Stände eingerichtet. Die Party konnte beginnen. Auch die Kameraden der Ortsfeuerwehr Greifendorf waren pünktlich vor Ort. Sie hatten für diesen Abend den Brandschutz übernommen. Für die musikalische Umrahmung sorgte Tonstudio 9251 (Frank Blumentritt).

Und nun füllte sich der Festplatz ... es wurde immer voller. Die Leute an den Ständen hatten gut zu tun. Besucher und Gastgeber verbrachten

einen angenehmen Abend miteinander. Leider wurde die Nacht immer kühler und die ersten Gäste machten sich auf den Heimweg.

Es hat wieder großen Spaß gemacht und wir waren recht zufrieden mit dem Verkauf und den zahlreichen Besuchern, die nach Moosheim gekommen waren. Gegen 10:00 Uhr am Karfreitag wurde aufgeräumt. Die Gäste hatten es uns leicht gemacht. Der Müll lag nicht überall herum, sondern in den Mülltonnen. Wir danken es Euch! Nach einer Stunde war alles aufgeräumt und sauber. Für die Moosheimer begannen nun die Ostertage.

Allen Mitbürgern, die unsere Veranstaltung unterstützten, möchten wir ganz herzlich „Danke“ sagen. Auch ein Lob an den Vorstand des Heimatvereins. Sie haben alles gut vorbereitet, es klappte alles wie am Schnürchen. Wir sind glücklich über Alle, die dafür mal etwas Freizeit opfern!

Weiter bedanken wir uns bei:

- Agrargenossenschaft Grünlichtenberg
- Landfleischerei Grünlichtenberg
- Frankenberger Backwaren
- Gemeindeverwaltung Rossau mit Bauhof
- Getränkehandel Funke Rossau
- Landwirtschaftsbetrieb Uwe Richter
- Ortsfeuerwehr Greifendorf
- Fischgeschäft Marco Kluska Greifendorf
- Tonstudio 9251 – Frank Blumentritt
- ZWA Hainichen
- Elektrotechnik Hainichen – Steffen Seidel
- BWC Buschmann Erlau

Gründonnerstag 2027 werden wir unser 30. Osterfeuer zünden. Wir würden uns freuen, wenn wir zu diesem Jubiläum wieder recht viele Besucher bei uns in Moosheim begrüßen könnten.

*Im Namen des Heimatverein Moosheim e.V.
R. Ranft*

Fotosammlung:
<https://fwr.synology.me:55186/photo/molsharing/L17KXSoNc>
(siehe QR-Code - verfügbar bis 30.06.2026)



Kirchennachrichten

■ Gottesdienste der Kirchgemeinde Seifersbach – Ringethal

■ Herzliche Einladung zum :

10.05.2026	09.00 Uhr	Gottesdienst - Seifersbach
14.05.2026	10.00 Uhr	Gottesdienst zu Himmelfahrt - Bockendorf
17.05.2026	14.00 Uhr	Gottesdienst (LKG) - Kalkbrüche
24.05.2026	09.00 Uhr	Pfingstgottesdienst - Sachsenburg
	10.15 Uhr	Pfingstgottesdienst mir Hlg. AM - Rossau
25.05.2026	11.11 Uhr	ökum.Gottesdienst – Pfingstmontag „Kirche am Wasser“ - Kriebstein
31.05.2026	09.00 Uhr	Gottesdienst - Ringethal
07.06.2026	10.30 Uhr	Gottesdienst - Hainichen

■ Pfingstmontag: Kirchenfest auf der Seebühne

Am **Pfingstmontag, 25. Mai 2026**, laden die Kirchgemeinden der Region zu einem Fest an die Talsperre Kriebstein ein. Die Veranstaltung steht unter dem Thema **"eintauchen & Wellen schlagen"**.

Ab **11 Uhr** wird ein Gottesdienst mit Superintendent Dr. Sven Petry aus Leisnig auf der Seebühne gefeiert. Verschiedene Chöre und Posaunen-Chöre der Region gestalten die Musik unter der Leitung der beiden Kantoren Michael Fromm aus Hartha und Markus Häntzschel aus Döbeln. Parallel gibt es ein Kinderprogramm im Fährhafen, eine Jugendband spielt auf der kleinen Bühne. Für Groß und Klein sind verschiedene Mitmach-Stationen geplant: Hüpfburg, Kinderschminken, Kreativ-Angebote, Zirkusmaterialien und Geschicklichkeitsspiele zum Ausprobieren. Ein besonderer Programmpunkt startet um 14 Uhr: Bei einer Akrobatik-Show zeigen Kinder und Jugendliche von den Sportakrobaten Döbeln sowie von den Tanzperlen Waldheim ihr Können und vollbringen mit ihren Körpern faszinierende Bewegungen. Viele ehrenamtliche Mitarbeiter sind an diesem Tag engagiert – ob bei der Musik, bei den Mitmach-Angeboten oder bei der Technik im Hintergrund. Vor 14 Jahren am Pfingstmontag hatte es schon einmal einen solchen regionalen Kirchentag an der Talsperre gegeben.

■ Öffentlicher Waldgottesdienst am 17. Mai 2026 am Waldhaus Kalkbrüche im Striegistal

Herzliche Einladung zum Waldgottesdienst am Waldhaus Kalkbrüche (Striegistal OT Kaltofen) am Sonntag, 17. Mai 2026.

Ab 14 Uhr beginnt das musikalische Vorprogramm mit Posaunen-Chören der Region. Die Predigt hält Kai Barthel (Leiter Gebetshaus Mittelsachsen). Das Thema lautet „Da kommt was auf uns zu“. Der Gottesdienst findet im Freien statt. Es empfiehlt sich, eine Sitzunterlage mitzubringen. Bei schlechtem Wetter steht das Festzelt zur Verfügung, ein gastronomisches Angebot wird durch das Team vom Waldhaus Kalkbrüche bereitgestellt. Der Eintritt ist frei.

Um eine angemessene Spende zur Deckung der Kosten wird gebeten.

Veranstalter: Landeskirchliche Gemeinschaft Hainichen,
Mittweidaer Str. 49, 09661 Hainichen
Leitung: Wolfgang Müller, Tel. 037207 2981
Pressekontakt: Almut Bieber, Tel. 037207 55966
www.lkg-hainichen.de

» KIRCHE AM WASSER «
Ökumenisches Fest am Pfingstmontag
25. Mai 2026 · 11 bis 15 Uhr
Talsperre Kriebstein

**EINTAUCHEN &
WELLEN SCHLAGEN**

11.00 Uhr Gottesdienst mit Sup. Dr. Sven Petry
auf der Seebühne sowie Kinderprogramm

ab 12 Uhr Musik von allen Chören & Bläsern der Region,
Spiele & Mitmach-Aktionen, Schifffahrten
Mittagsimbiss an den Ständen

14.00 Uhr Akrobatik-Show

14.45 Uhr Abschluss mit Reisesegen

Veranstalter: Kirchgemeinden der Region



Sonstiges

Termine Fahrbibliothek

- Rossau**
 Dienstag, 12.05.2026
 Gemeinde: 13:30 - 14:30 Uhr
 ehem. Gasthof: 16:45 - 17:30 Uhr
- Moosheim**
 Dienstag, 12.05.2026 15:45 - 16:30 Uhr
- Weinsdorf**
 Dienstag, 12.05.2026 14:45 - 15:30 Uhr
- Schönborn-Dreiwerden**
 Dienstag, 19.05.2026 13:00 - 13:45 Uhr
- Seifersbach**
 Dienstag, 19.05.2026
 Grundschule 14:00 - 15:00 Uhr
 Sonnenhof: 15:15 - 16:00 Uhr
- Greifendorf**
 Dienstag, 19.05.2026 16:30 - 17:30 Uhr



Foto: *Bianka Behrami*

*Kontaktdaten: Kreis- und Fahrbibliothek Mittweida,
 Falkenauer Straße 15, 09661 Hainichen
 Telefon: 037207 99320
 Fax: 037207 99322
 Handy Bus: 0170 761 8961
 E-Mail: fahrbibliothek@web.de*

Schaum im Gewässer – was ist da los?

Bei einem Spaziergang in der Natur - der Weg führt am Bach entlang - kann man manchmal eine Schaumbildung auf dem Gewässer entdecken. Nach einem kleinen Absturz oder zwischen den Pflanzen am Ufer schwimmt der Schaum auf dem Wasser. Ist das nun eine Verschmutzung oder doch natürlich und damit völlig harmlos?

Tatsächlich können die Ursachen für Schaumbildungen sowohl natürlich, als auch anthropogen vom Menschen hervorgerufen sein. Natürlicher Schaum kann beispielsweise beim Abbau von Algen, Wasserpflanzen, Falllaub oder Fischlaich entstehen. Dieser ist weiß bis gelblich-bräunlich. Man erkennt ihn vor allem an seinem erdigen oder fischigen Geruch. Er ist sehr stabil und kann sich kilometerlang halten. Deshalb findet man hier auch oft keinen klaren Ursprung. Bei Turbulenzen, etwa nach Abstürzen, oder nach starken Regenfällen kann jedoch eine Häufung auftreten.

Künstlicher Schaum stammt dagegen meist aus geklärtem Abwasser, in welchem noch Tenside aus Waschmitteln enthalten sein können. Er ist in der Regel glänzend weiß, schimmert regenbogenfarbig und riecht chemisch. Oft gibt es einen klaren Anfang an einer Einleitstelle. Dieser Schaum ist eher kurzlebig, zerfällt schnell und nimmt daher flussabwärts meist rasch ab. Ebenfalls anthropogen verursacht kann auch Schaum durch den Eintrag von Gülle oder Jauche aus Abschwemmungen oder Drainagen entstehen. Diesen kann man am entsprechenden Geruch erkennen.

Wenn Sie beim nächsten Spaziergang also Schaum auf einem Gewässer entdecken, können Sie nun etwas besser abschätzen, ob dieser natürlichen oder anthropogenen Ursprungs ist. Allerdings liegen oft auch Mischungen vor, die dies erschweren.

Bei dringendem Verdacht auf eine Verunreinigung, können Sie diese gern an ihre zuständige untere Wasserbehörde melden.

Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberaterinnen und Fachberater Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises.



Eine natürliche Schaumbildung kommt beispielsweise bei Bächen aus Mooregebieten wie hier im Erzgebirge vor und ist nicht bedenklich.

Foto: *Zinke, LfULG*

Ortsteil	Restmülltonne	Papiertonne	Gelbe Tonne	Biomülltonne
Greifendorf	16.05.2026	18.05.2026	15.05.2026	06.05.2026
Moosheim	30.05.2026		29.05.2026	20.05.2026 03.06.2026
Hermsdorf	13.05.2026 28.05.2026	18.05.2026	18.05.2026 01.06.2026	06.05.2026 20.05.2026 03.06.2026
Liebenhain	07.05.2026 21.05.2026 04.06.2026	20.05.2026	16.05.2026 30.05.2026	19.05.2026 02.06.2026
Nieder- und Oberrossau, Weinsdorf	16.05.2026 30.05.2026	18.05.2026	19.05.2026 02.06.2026	16.05.2026 30.05.2026
Schönborn-Dreiwerden, Seifersbach	16.05.2026 30.05.2026	13.05.2026	08.05.2026 22.05.2026	16.05.2026 30.05.2026

Sonstiges

■ „Bitte auf den Wegen bleiben!“

Jäger und Ornithologen werben um Rücksicht auf die Kinderstube der Wildtiere und Vögel



So wie hier im Striegistal bei Hainichen weisen jetzt Jäger auf die begonnene Brut- und Setzzeit hin.

Um Rücksicht auf Gelege, Kitze und Frischlinge in den nächsten zwölf Wochen bittet der Vorsitzende des Hainichener Jagdverbands Andreas Brandt. In Feld und Wald sei jetzt alles auf Brüten und Setzen eingestellt. Den Anfang haben im Februar schon die Dachse gemacht. Dann folgen die Wildschweine. „Ende März, Anfang April kommen die ersten Frischlinge zur Welt“, sagt Brandt. „Stört man die Bachen am Wurfkessel, können sie sehr angriffslustig sein.“ Etwa gleichzeitig kommen die Junghasen zur Welt und wirft die Füchsin ihre Jungen. Ab Mitte Mai legen dann die ersten Ricken ihre Kitze in den waldnahen Wiesen ab.

„Wir bitten alle, die gerne wandern, spazieren gehen, laufen oder Rad fahren, in dieser Zeit auf den Wegen zu bleiben, sagt Brandt. Auch wo man dazu nicht verpflichtet ist, sei es sinnvoll, Hunde an die Leine zu nehmen. „Junge Wildtiere können meist nicht schnell flüchten und verleiten den bravsten Hund zum Jagen.“ Rehkitze und Junghasen solle man weder berühren, noch mitnehmen. „Es geht ihnen gut, auch wenn sie nicht weglaufen“, weiß der Naturkenner. „Ihre Mütter kehren immer wieder zum Säugen zurück. Auch Bodenbrüter sind durch freilaufende Hunde und unbedachte Wanderer gefährdet. Dazu gehören fast alle einheimischen Wasservogelarten. „Wenn sie ihr Nest verlassen, decken sie die Eier mit Daunenfedern und Halmen als Sichtschutz und gegen Wärmeverlust ab“, sagt Jens Voigt vom Verein Sächsischer Ornithologen e. V. Flüchteten die Vögel wegen einer Störung, geschehe das nicht. „Oft geht dann das Gelege verloren oder die Eier kühlen aus.“ Auch Singvögel, wie Rotkehlchen, Feldlerche oder Goldammer brüten am Boden. „Schnell ist das meist unter Grasbüscheln versteckte Nest zertreten oder von einem stöbernden Hund freigelegt und zerstört“, berichtet Voigt.

■ Diebstahl aus Kraftfahrzeugen – Schaffen Sie keine Gelegenheiten für Diebe

Nur kurz das Auto verlassen, um was zu erledigen, schon ist das Fenster eingeschlagen und die Handtasche weg. Diebe brauchen nur Sekunden, um in ein Auto zu gelangen und daraus zurückgelassene Gegenstände zu stehlen.

Im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Chemnitz kam es im Jahr 2025 zu insgesamt 1.121 Fahrzeugeinbrüchen. Dies sind zwar weniger als im Vorjahr (2024: 1.209), dennoch gelingt es Kriminellen immer wieder, Beute in Fahrzeugen zu machen. Oftmals nutzen sie einfach günstige, sich ihnen bietende Gelegenheiten.

Wird in Ihr Auto eingebrochen, ersetzt Ihnen in den meisten Fällen die Versicherung den materiellen Schaden. Sie erspart Ihnen aber nicht den

Ärger und die Rennereien, die damit verbunden sind. Reparaturen und Neubeschaffungen können sehr zeitaufwendig und mühevoll sein.

Schützen Sie Ihr Eigentum, denn Gelegenheit macht Diebe. Legen Sie keine Wertgegenstände oder Taschen auf den Sitzen oder sichtbar im Innenraum ab! Denn zurückgelassene Taschen oder Rucksäcke im Auto locken Täter an, auch wenn sich in diesen möglicherweise gar keine hochwertigen Dinge befinden. Das gilt auch, wenn Sie Ihr Auto „nur ganz kurz“ abstellen – etwa um an der Tankstelle zu zahlen, auf dem Friedhof die Blumen zu gießen, beim Bäcker die Brötchen zu holen oder um Ihr Kind in die Tagesstätte zu bringen. Verschließen Sie außerdem bei kurzer Abwesenheit immer Türen und Fenster ebenso wie Schiebedach und Kofferraum! Überprüfen Sie bestenfalls nach dem Betätigen der Funkfernbedienung, ob das Fahrzeug wirklich verschlossen ist.

Auch Trickdiebe können es während Ihrer Anwesenheit auf Ihr Hab und Gut abgesehen haben. Lassen Sie auch dann Ihre Handtasche und Wertsachen nicht aus den Augen, wenn Sie beispielsweise Ihre Einkäufe aus dem Einkaufswagen in den Kofferraum laden. Auch solche kurzzeitigen unbeobachteten Momente können Langfinger ausnutzen. Mitunter werden Sie auch mit einer höflichen Frage von einer unbekanntenen Person abgelenkt und währenddessen schnappt sich ein Komplize Ihre unbeaufsichtigte Tasche.

Bleiben Sie aufmerksam und beachten Sie die Hinweise, um es Dieben nicht leicht zu machen!

Ihr/e Bürgerpolizist/in

Polizeioberkommissarin Katja Henkel, Polizeihauptmeisterin Silke Ulbricht und Polizeihauptmeister Marcel Grimmer

eins
energie in sachsen

Man schafft
alles zusammen

eins unterstützt dein
Team mit neuen Trikots

Jetzt bis zum
10.05.26
bewerben

eins.de/trikots

Sonstiges

Breitband: Baustart für vier weitere Projekte

Zum offiziellen Baustart waren unter anderem Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer, Vertreterinnen und Vertreter von den fördermittelgebenden Ministerien BMDS und SMWA, dem Projektträger des Bundes aconium GmbH, der Digitalagentur Sachsen, den vom Ausbau betroffenen Kommunen und der Telekom Deutschland GmbH vor Ort.

Lichtenau gehört zum Cluster H und ist die erste Kommune, die vom Telekom-Projekt profitiert. In den kommenden Monaten können hier rund 1.400 Haushalte und Unternehmen an das Glasfasernetz angeschlossen werden. Dafür werden mehr als 60 Kilometer Glasfaserkabel verlegt und 35 neue Netzverteiler errichtet.



Die Baumaßnahmen starten im Cluster H beginnend in Lichtenau und im Cluster K in Striegistal ab Mai 2026. Die Cluster I und J beginnen in Großschirma und Großhartmannsdorf starten ab August 2026.

Insgesamt sollen in

allen vier Clustern mehr als 14.500 Gebäude, davon 1.400 Gewerbeanschlüsse und 10 Institutionen erschlossen werden, das heißt mindestens 27.000 Haushalte, Unternehmen, Schulen und Verwaltungsstandorte profitieren von dem Ausbau. Dafür werden mehr als 600 Kilometer Tiefbau nötig sein, mehr als 5.000 Kilometer Glasfaserleitungen neu verlegt und mehr als 700 Glasfaser-Netzverteiler in den Projektgebieten aufgestellt. Bis spätestens 2030 sollen alle Anschlüsse in Betrieb genommen werden.

Der Ausbau in den vier Projektgebieten der Telekom hat nach Abschluss des Vergabeverfahrens ein Gesamtvolumen von mehr als 92 Millionen Euro und wird durch Bund, Land und Kommunen finanziert.

Zitate:

Susanne Ding, ständige Vertretung der Abteilungsleitung Digitale Infrastrukturen des Bundesministeriums für Digitales und Staatsmodernisierung (BMDS): „Bereits seit 2018 wird der Breitbandausbau mit größter Intensität im Landkreis Mittelsachsen vorangetrieben. Der Landkreis Mittelsachsen profitiert dabei von Bundesmitteln in Höhe von insgesamt über 276 Millionen Euro, mit denen rund 59.000 Anschlüsse neu geschaffen werden. Dieser Ausbau schafft nicht nur schnellere Netze, sondern auch Arbeitsplätze und lokale Wertschöpfung – eine Investition in die Zukunft des Landkreises und ein enormer Schub für Bildung, Wirtschaft,



Gesundheitsversorgung und Verwaltung vor Ort.“

Ministerpräsident Michael Kretschmer:

„Schnelles Internet in den Städten und im ländlichen Raum ist eine wichtige Investition in die Zukunft. In Sachsen wollen wir eine 99-prozentige Gigabitversorgung in der Fläche bis 2030 erreichen. Voraussetzung hierfür ist eine verlässliche und auskömmliche Bereitstellung von Fördermitteln durch den Bund. Für die zweite Stufe der Breitbandförderung nimmt der Freistaat allein im Landkreis Mittelsachsen rund 38,6 Millionen Euro in die Hand. Im Rahmen des geförderten Breitbandausbaus hat der Freistaat bisher rund 1,37 Milliarden Euro investiert, um eine digitale Grundversorgung sicherzustellen, davon 228,3 Millionen Euro im Landkreis Mittelsachsen.“

Landrat Sven Krüger:

„Der Glasfaserausbau ist ein zentraler Baustein für die Zukunftsfähigkeit unseres Landkreises. Schnelles und stabiles Internet entscheidet heute über Lebensqualität, wirtschaftliche Entwicklung und gleichwertige Lebensverhältnisse – gerade im ländlichen Raum. Mit dem Ausbau schaffen wir die Grundlage dafür, dass Mittelsachsen auch künftig ein attraktiver Wohn- und Wirtschaftsstandort bleibt.“

„Wir freuen uns, dass wir mit unserem Angebot für eines der größten Glasfaserprojekte Deutschlands überzeugen konnten und jetzt loslegen. Unser Ziel ist es, das Vorhaben schnell und mit möglichst wenigen Beeinträchtigungen für Anwohner abzuschließen. Dafür arbeiten wir eng mit den Kommunen im Landkreis zusammen“, sagt **Axel Wenzke**, Konzernbevollmächtigter der Deutschen Telekom. „Die Telekom wird alle Eigentümer in den Ausbaugebieten in den nächsten Monaten anschreiben und über die nächsten Schritte informieren. Denn der kostenlose Glasfaseranschluss erfordert die Zustimmung der Eigentümer, sonst führt die neue schnelle Leitung lediglich am Gebäude vorbei.“

Innerhalb des Clusters K befindet sich die Gemeinde Rossau sowie die Kommunen Altmittweida, Hainichen, Kriebstein, Oederan und Striegistal.

Der voraussichtliche Beginn der Bauarbeiten in der Gemeinde Rossau ist für das Jahr 2027 geplant.



Sonstiges

■ Bekanntmachung des Staatsbetriebs Sachsenforst zum Vorhaben „Aktualisierung der selektiven Waldbiotopkartierung“ Kartierdurchgang 2026

Die laufende Aktualisierung der Waldbiotopkartierung gehört gemäß § 37 Abs. 1 Nr. 10 SächsWaldG zu den Aufgaben und Zuständigkeiten der Forstbehörden.

Für die im Jahr 2026 durchzuführende Aktualisierung der Waldbiotopkartierung im Bereich der Gemeinde Rossau hat der Staatsbetrieb Sachsenforst das Büro **Ingenieurbüro für Forst- und Umweltplanungen IBN** mit den notwendigen Außenaufnahmen beauftragt.

Die Mitarbeiter des Büros werden als Beauftragte der Forstbehörden (§ 40 Abs. 6 SächsWaldG), die zu untersuchenden Flächen im Landkreis Mittelsachsen von Mai bis September 2026 begehen. Die Untersuchungsgebiete liegen innerhalb der folgenden Gemeinden: Schönborn-Dreiwerden, Seifersbach, Oberrossau, Niederrossau, Weinsdorf, Hermsdorf, Moosheim und Greifendorf.

Wir bitten die betroffenen Eigentümer und Nutzer um Verständnis.

Ob im Zuge der Kartierung ein konkretes Flurstück betroffen ist, kann im Forstbezirk Chemnitz erfragt werden.

Ihr zuständiger Ansprechpartner ist:

Forstbezirk Chemnitz

Sachbearbeiter Waldökologie und Naturschutz Frank Knebel

Telefon: 03727 956 616

Bei allgemeinen Fragen zur Waldbiotopkartierung steht Ihnen das Referat „Naturschutz im Wald“ der Geschäftsleitung von Sachsenforst zur Verfügung

Ansprechpartner:

Michael Götz-Werthschütz

Michael.Goetze-Werthschuetz@sachsenforst.sachsen.de

Telefon: 03501/ 468337

■ Neuigkeiten aus dem Klosterbezirk Altzella

■ Bis zu 1.000 € gewinnen!



Ihr wollt schon längst euren Jugendclub verschönern? Oder ihr plant eine Aktion in eurem Ort? Dann aufgepasst: Bei unserem Ideenwettbewerb für Kinder und Jugendliche könnt ihr Preisgelder von bis zu 1.000 € gewinnen!

Folgt uns auf Instagram oder Facebook, damit ihr keine News verpasst!

Instagram: altzella_rockt

Facebook: Altzella rockt



■ Freizeitangebote in der Region

Wochenende und noch keine Idee für einen Ausflug? Ob Radtour oder Wanderung – attraktive Ziele liegen direkt vor der Haustür.

Auf der Internetseite www.freizeit.klosterbezirk-altzella.de stehen zahlreiche Wander- und Radrouten zur Verfügung. Die Angebote sind nach Orten sortiert, enthalten Hinweise zu Sehenswürdigkeiten und können sowohl ausgedruckt als auch über die komoot-App genutzt werden.

Das Freizeitportal lädt dazu ein, die Region aktiv zu entdecken. Hinweise zur Aktualisierung der Inhalte sowie Vorschläge für neue Routen werden gern entgegengenommen.

Kontakt: rm@klosterbezirk-altzella.de



Sonstiges

Fit für den Frühling: Profi-Schnitt für den Klosterbezirk Altzella

Seminar Gehölz- und Obstbaumschnitt für die Bauhof-Mitarbeiter der Region Klosterbezirk Altzella



Damit es in den Kommunen des Klosterbezirk Altzella künftig fachgerecht grünt und blüht, haben die Mitarbeiter der Bauhöfe noch einmal die Schulbank gedrückt – oder besser gesagt: die Scheren in die Hand genommen. Im Februar und März drehte sich alles um die naturnahe Baum- und Heckenpflege.

Unter der Leitung der Experten Christoph Pröger und Christof Altmann und organisiert vom Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Sachsen e.V. tauchten die Teilnehmer tief in die Welt der Gehölze ein. Veranstaltet wurde das Ganze vom Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e.V. im Rahmen der LEADER-Förderung.

Auf dem theoretischen Lehrplan stand Baumphysiologie, Sortenkenntnis, Schnittarten und Werkzeugkunde.

Ran an die Äste! Denn grau ist alle Theorie. Deshalb ging es beim ganztägigen Workshop raus in die Natur. Aufgeteilt in drei Gruppen konnten die

Teilnehmer das Gelernte an Halb- und Hochstamm-Obstbäumen sowie an Hecken anwenden.

Die zentrale Frage war dabei immer: „Wie reagiert das Gehölz auf meinen Schnitt?“ Denn wer versteht, wie ein Baum „tickt“, kann ihn lebenslang gesund erhalten.

Das Fazit: Mit frischem Wissen, geschärftem Blick - und geschärftem Werkzeug - sind die Bauhof-Teams nun bestens gerüstet, um die Bäume und Hecken in unserer Region fachgerecht in Form zu bringen. Die Teilnehmer haben sich eine Fortsetzung gewünscht, um zu sehen, wie der Schnitt im Folgejahr aussehen soll.



Kofinanziert von der Europäischen Union

Text/Bilder:

Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e.V.



Gehölz- und Obstbaumschnitt am Aussichtsturm Striegistal, Böhrgen



Gehölz- und Obstbaumschnitt an einer Obstwiese in Nossen

Anzeige(n)

Sonstiges

■ KlangLichtZauber Mittweida – Philharmonic Rock

Schon seit der Gründung des Mittelsächsischen Kultursommers eröffnet der KlangLichtZauber traditionell die Konzertsaison und verwandelt das Herz der Stadt Mittweida in einen stimmungsvollen Auftaktort des Festivalsommers.

Am **13. Juni** wird der Technikumplatz erneut zu einer Bühne voller Klangfarben. Seien Sie eingeladen zu einem besonderen Konzertabend, der mitreißende klassische Melodien, energiegeladene Rock Rhythmen, gefühlvolle Balladen sowie jazzige und musikalische Highlights zu einem abwechslungsreichen Musikerlebnis verbindet. Die Verschmelzung aus majestätischen Orchesterklang und energetischen Rocksound entfaltet eine elektrisierende Stimmung, die den Abend zu einem bleibenden Erlebnis macht.

Das Crossover-Musikprojekt Philharmonic Rock vereint rund 80 Künstlerinnen und Künstler auf der Bühne. Neben der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach und der René Möckel Band aus Leipzig stehen herausragende Stimmen im Rampenlicht: Markus Engelstädter mit seinem



beeindruckenden Stimmumfang von vier Oktaven, die kraftvolle

Soulstimme von Jasmin Graf, der mexikanischen Tenor Victor Campos Leal und das Gesangstrio Voc A Bella. Die musikalische Gesamtleitung liegt in den Händen von GMD Stefan Fraas.

Nicht nur akustisch, sondern auch visuell verwandelt sich der Technikumplatz in ein echtes Erlebnis: Künstlerische Lichtinstallationen tauchen ihn und das Hauptgebäude der Hochschule in ein faszinierendes Spiel aus Farben und Atmosphäre. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt, sodass die Besucher den Abend in entspannter Stimmung genießen können.

KlangLichtZauber Mittweida

13. Juni 2026 | Technikumplatz Mittweida | Beginn: 21.00 Uhr

Einlass ab 19.00 Uhr

Ticketpreise: VVK 31 EUR | VVK-ERM 27 EUR | AK 34 EUR | AK-ERM 27 EUR

Vorverkaufsstellen:

- Mittweida: Bürger- und Gästebüro Tel. 03727-9670 / Informationszentrum T9 Tel: 03727-9992023
- Rochlitz: Tourist-Information Tel. 03737-7863620
- Freie-Presse-Shops und Partnershops – www.freipresse.de/wohin/tickets
- Döbelner Anzeiger und DDV-Lokale – www.sz-ticketservice.de
- LVZ-Geschäftsstellen – www.ticketgalerie.de

Eine Veranstaltung der Stadt Mittweida im Rahmen des Mittelsächsischen Kultursommers

■ Fit in den Frühling starten: Blutspender*innen sorgen auch für die eigene Gesundheit vor



Mit steigenden Temperaturen und längerer Tageslichtdauer nehmen für die meisten Menschen auch die Aktivitäten im Freien wieder zu. Besonders die Frühlingsmonate mit mehreren Feiertagen bieten eine ideale Gelegenheit, Kurzurlaube zu planen, neue Kraft zu schöpfen und etwas für Gesundheit und Wohlbefinden zu tun.

Eine Blutspende fügt sich hier ideal ein. Denn sie hilft nicht nur Patientinnen und Patienten, sondern bringt auch für Spenderinnen und Spender einen gesundheitlichen Mehrwert: Vor jeder Spende werden wichtige Vitalwerte wie Blutdruck, Körpertemperatur und Hämoglobinwert geprüft. Darüber hinaus wird das Blut mit jeder Spende sorgfältig auf bestimmte Infektionserreger untersucht. Blutspenderinnen und -spendern, die drei Vollblutspenden in zwölf Monaten leisten, bietet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost mit dem „Gesundheitscheck“ die Überprüfung von Laborwerten, die zusätzlich zu den mit jeder Spende erhobenen Parametern untersucht werden und die Aufschluss über mögliche Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, sowie Störungen der Nierenfunktion geben.

Feiertage und Reisezeiten führen jedoch häufig zu einem Rückgang der Spendebereitschaft, während der Blutbedarf in Kliniken unverändert hoch bleibt. Blutpräparate sind nur kurz haltbar, eine kontinuierlich hohe Spendebereitschaft ist deshalb besonders wichtig.

Das DRK ruft gesunde Menschen dazu auf, möglichst noch vor Antritt einer Reise oder eines Kurzurlaubs einen Blutspendetermin wahrzunehmen. Nach Aufenthalt im Ausland kann es – je nach Reiseziel – zu Rückstellfristen bei der Blutspende kommen.

Um die Patientenversorgung lückenlos abzusichern, bietet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost einen Sonderblutspendetermin am Pfingstmontag, 25. Mai 2026 an.

Alle DRK-Blutspendetermine unter <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>

Für alle DRK-Blutspendetermine wird um eine Terminreservierung gebeten, die online oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 sowie über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

- **Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt am 29.05.2026 in der Grundschule Seifersbach von 15:00 Uhr bis 18:30 Uhr**

Bereitschaftsdienste

Zahnärztlicher Notfalldienst

Im Zuge der bevorstehenden Notdienstreform entfällt der Online-Zugang für Pressevertreter zu den regionalen Notdienstterminen. Künftig werden stattdessen ein QR-Code und ein Link zur Veröffentlichung in Zeitungen und Amtsblättern bereitgestellt.

Was bedeutet das für Patientinnen und Patienten?

Die neue Regelung stellt sicher, dass zahnärztliche Notdiensttermine aktuell, standortbezogen und digital abrufbar sind.

Über den veröffentlichten QR-Code oder Link kann die nächstgelegene Notdienstpraxis jederzeit mit dem Smartphone oder Computer in Echtzeit gefunden werden.

Damit wird der Zugang zur zahnärztlichen Notfallversorgung aus Sicht der KZV Sachsen vereinfacht und zeitgemäß gestaltet.



<https://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/qrcode/notdienstsuche>

Notrufnummern:

Polizei	110
Notruf (Feuerwehr, Rettungsdienst, Erste Hilfe)	112
Polizeirevier Mittweida	03727 9800
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Krankenhaus Mittweida	03727 990
Rettungsleitstelle Chemnitz/Krankentransport	0371 19 222
Stromstörungen	0800 2 30 50 70
Gasstörungen	0800 2 20 09 22
Wasser/Abwasserstörungsdienst	015112644995
Telefonseelsorge	0800 1110 111/222
Pflegenotfalltelefon	0800 107 107 7
Frauenschutzhaus Freiberg	
Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden)	03731 22561
kontakt@frauenschutzhaus-freiberg.de	

Bereitschaftsdienste

Der allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst im Raum Mittweida ist unter der **Telefonnummer: 116 117** erreichbar.

Einsatzzeiten:

Montag	19:00 Uhr bis	Dienstag	07:00 Uhr
Dienstag	19:00 Uhr bis	Mittwoch	07:00 Uhr
Mittwoch	14:00 Uhr bis	Donnerstag	07:00 Uhr
Donnerstag	19:00 Uhr bis	Freitag	07:00 Uhr
Freitag	14:00 Uhr bis	Montag	07:00 Uhr
Feiertage	immer 07:00 Uhr bis 07:00 Uhr		
Brückentage	immer 07:00 Uhr bis 07:00 Uhr		

Anzeige(n)

Apotheken-Notdienste

Mittweida:

Merkur-Apotheke, Lauenhainer Straße 57, 09648 Mittweida, Tel.: 03727 92958

Stadt- und Löwenapotheke, Markt 24, 09648 Mittweida, Tel.: 03727 2374

Rats-Apotheke, Rochlitzer Straße 4, 09648 Mittweida, Tel.: 03727 612035

Sonnen-Apotheke, Schumann-Straße 5, 09648 Mittweida, Tel.: 03727 649867

Rosenapotheke, Hainichener Straße 12, 09648 Mittweida, Tel.: 03727 9699600

Frankenberg:

Löwen-Apotheke, Markt 16, 09669 Frankenberg, Tel.: 037206 2222

Sonnen-Apotheke, Gutenbergstraße 70, 09669 Frankenberg, Tel.: 037206 47051

Katharinen-Apotheke, Baderberg 2, 09669 Frankenberg, Tel.: 037206 3306

Leo-Apotheke, Max-Kästner-Straße 32, 09669 Frankenberg, Tel.: 037206 887183

Hainichen:

Rosen-Apotheke, Ziegelstraße 25, 09661 Hainichen, Tel.: 037207 50500

Luther-Apotheke, Lutherplatz 4, 09661 Hainichen, Tel.: 037207 652444

Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 4, 09661 Hainichen, Tel.: 037207 68810

Do	07.05.2026	Frankenberg	Leo-Apotheke
Fr	08.05.2026	Frankenberg	Löwen-Apotheke
Sa	09.05.2026	Mittweida	Merkur-Apotheke
So	10.05.2026	Hainichen	Luther-Apotheke
Mo	11.05.2026	Frankenberg	Katharinen-Apotheke
Di	12.05.2026	Mittweida	Rosenapotheke
Mi	13.05.2026	Frankenberg	Katharinen-Apotheke
Do	14.05.2026	Mittweida	Sonnen-Apotheke
Fr	15.05.2026	Hainichen	Apotheke am Bahnhof
Sa	16.05.2026	Mittweida	Stadt- u. Löwen-Apotheke
So	17.05.2026	Frankenberg	Katharinen-Apotheke
Mo	18.05.2026	Mittweida	Ratsapotheke
Di	19.05.2026	Frankenberg	Löwen-Apotheke
Mi	20.05.2026	Frankenberg	Löwen-Apotheke
Do	21.05.2026	Frankenberg	Katharinen-Apotheke
Fr	22.05.2026	Hainichen	Rosen-Apotheke
Sa	23.05.2026	Frankenberg	Löwen-Apotheke
So	24.05.2026	Mittweida	Rosenapotheke
Mo	25.05.2026	Hainichen	Luther-Apotheke
Di	26.05.2026	Mittweida	Sonnen-Apotheke
Mi	27.05.2026	Hainichen	Apotheke am Bahnhof
Do	28.05.2026	Mittweida	Stadt- u. Löwen-Apotheke
Fr	29.05.2026	Frankenberg	Katharinen-Apotheke
Sa	30.05.2026	Mittweida	Ratsapotheke
So	31.05.2026	Frankenberg	Löwen-Apotheke
Mo	01.06.2026	Frankenberg	Löwen-Apotheke
Di	02.06.2026	Mittweida	Merkur-Apotheke
Mi	03.06.2026	Hainichen	Rosen-Apotheke

■ Notdienst für Hainichen, Frankenberg und Mittweida von 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des folgenden Tages

Alle Angaben zu den Bereitschaftsdiensten sind ohne Gewähr!